

Newsletter 04/2019

Aktuelle Informationen aus dem DGB Bildungswerk Hessen e.V.



Liebe Bildungsurlaubsteilnehmerin,
lieber Bildungsurlaubsteilnehmer,
liebe Interessierte!

Im aktuellen Newsletter findet ihr diese Themen:

- Die Bildungsurlaubsseminare 2019
- Das grüne Band Europa - Ein kurzer Erfahrungsbericht
- Bildungsprogramm 2020
- Ankündigung eines weiteren Bildungsurlaubs
- Projekt „Demokratie braucht politische Bildung“ - zusätzliche Seminare
- Projekt Mento
- Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten

Die Bildungsurlaubsseminare 2019

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu. Ein Bildungsurlaub steht für Anfang Dezember noch auf dem Programm, für das wir auch noch ein paar letzte Plätze für Kurzentschlossene anbieten können (siehe nächste Seite).

Wir wollen an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um schon mal auf das Seminarjahr zurückzublicken und eine erste Bilanz zu ziehen.

Zunächst möchten wir uns bei allen Teilnehmenden sehr herzlich für die große Nachfrage an unseren Bildungsurlaubsseminaren bedanken. Wir freuen uns, dass wir die sehr erfolgreichen Ergebnisse der Vorjahre in diesem Jahr bestätigen konnten.

In diesem Jahr haben wir 36 Seminare durchgeführt, an denen ca. 700 Teilnehmer*innen teilgenommen haben. In den vier Familienseminaren konnten wir neben den 82 erwachsenen Teilnehmenden auch 79 Kinder und Jugendliche begrüßen.

Besonders gefreut haben wir uns, dass auch in diesem Jahr die neuen Bildungsurlaubsseminare, die wir zum ersten Mal im Programm hatten, wieder auf großes Interesse gestoßen sind. Das zeigt uns, dass es richtig und wichtig ist, in jedem Jahr neben den bewährten und nachgefragten Seminaren auch immer wieder neue Bildungsurlaube in unser Bildungsprogramm aufzunehmen.

Auch die zusätzlichen Bildungsurlaube im Rahmen des Projekts „Demokratie braucht politische Bildung“ wurden sehr gut angenommen. Hier haben in den fünf zusätzlichen Bildungsurlaubsseminaren weitere 74 Teilnehmer*innen teilgenommen.

Das alles wäre aber nicht möglich, wenn wir nicht so viele engagierte nebenamtliche Teamerinnen und Teamer hätten, die unser Bildungsangebot erst möglich machen und mit ihrem Wissen und ihrer Kompetenz zu der hohen Nachfrage und Qualität einen wichtigen Beitrag leisten. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle wieder ganz herzlich bedanken!



Für ganz Kurzentschlossene können wir noch freie Restplätze in unserem letzten Bildungsurlaub in diesem Jahr vom 2. bis 6. Dezember 2019 anbieten:

Morgen mehr: Solidarität

Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung in unserem Alltag

Wie handeln wir im Hier und Jetzt, wenn uns Rassismus oder Antisemitismus begegnen? Was können wir heute noch aus der Vergangenheit lernen? Wie und wo äußern sich rechtsextreme Haltungen und wie können wir damit umgehen? Wie gestalten wir die Gesellschaft, in der wir in Zukunft leben wollen – und in der alle einen Platz haben? Mit diesen Fragen werden wir uns im Rahmen dieses Bildungsurlaubs beschäftigen. Wir bieten an den fünf Seminartagen ein vielseitiges Angebot, das für eine aktive Teilhabe an einer offenen und demokratischen Gesellschaft sensibilisieren und ein solidarisches Miteinander stärken soll. Dabei ist unser Ziel, uns gemeinsam einen Umgang mit rassistischen, antisemitischen oder diskriminierenden Handlungen und Äußerungen zu erarbeiten. Dem nähern wir uns im Rahmen unterschiedlicher Formate an: beim Besuch des neuen Lernlabors „Anne Frank. Morgen mehr“ sowie im Austausch mit lokalen Initiativen, im Gespräch mit Zeitzeug_innen, auf Stadtrundgängen sowie im Rahmen von Diskussionen und Selbstlernphasen.



Kooperationsseminar mit der Bildungsstätte Anne Frank

Seminarnummer: 42/2019

Zeit: 02.12. - 06.12.2019

Ort: Frankfurt (Main)

Teilnahmebeitrag: 130 Euro

Nichtmitglieder: 150 Euro

(ohne Übernachtung und Verpflegung)

Seminarbeginn ist Montagmorgen 10.00 Uhr.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.dgb-bildungswerk-hessen.de/Bildungsurlaub/



SCAN ME

Das grüne Band Europa - der Böhmerwald, das grüne Dach Europas

Ein kurzer Erfahrungsbericht

„Mein Name ist Rebecca Herrnbrudt und in den Semesterferien mache ich ein Praktikum beim DGB Bildungswerk“. So oder so ähnlich stellte ich mich vor, als ich in der Woche vom 26.08.2019 - 30.08.2019 im Bildungsurlaubsseminar „Böhmerwald, das Grüne Dach Europa“ hospitieren durfte. Eine Woche voller spannender Eindrücke aus der Erwachsenenbildung liegt nun hinter uns. Am Anfang stand die Anreise in das Zwieseler Waldhaus an. Das Gasthaus liegt im Nationalpark und nennt sich selbst das älteste Wirtshaus im bayerischen Wald. Von diesem zentralen Punkt aus erkundeten wir jeden Tag, meistens zu Fuß, etwas Neues. Wir wanderten mit einem Ranger des Nationalparks zu einem etwa 600 Jahre alten Baum, wurden bei der Grenzwanderung zur tschechischen Grenze von einem Sommergewitter überrascht und hatten die Möglichkeit mit einer Waldführerin über die gemischten Gefühle der Einheimischen zum Nationalpark zu sprechen. Die vielfältigen Naturerlebnisse prägten die gesamte Woche und waren konstanter Begleiter bei unseren Touren. Wir konnten Urwildpferde und Urrinder, sowie Luchs und Wolf hautnah erleben und waren dem natürlichen Landschaftsgärtner Biber und verschiedenen Pilzarten auf der Spur. Auch die menschliche Prägung des Gebietes kam nicht zu kurz. Bei unserem Ausflug in den tschechischen Teil des Böhmerwaldes, den Nationalpark Sumava, erklärte unser Guide Pavel uns interessante Details zu Böhmischem Dörfern und dem Eisernen Vorhang, der an der bayrisch-tschechischen Grenze verlief. Die Eindrücke der Woche wirken noch nach und mein Fazit ist: Seminare unter freiem Himmel sind unschlagbar!



Bildungsprogramm 2020

Unser Bildungsprogramm 2020 ist gedruckt und wird gerade für den Versand vorbereitet. Wir werden das Programm Ende dieser Woche an euch verschicken. Auf unserer Internetseite wird das Programm ab dem 18. November 2019 abrufbar sein. Ab diesem Zeitpunkt habt ihr die Möglichkeit, euch schriftlich per Post, Fax oder am liebsten online über unsere Homepage anzumelden.

Für 2020 können wir euch 49 Bildungsurlaube anbieten, von denen 22 neu im Programm sein werden. Wir sind sicher, wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm aus bewährten Seminaren und neuen Angeboten zusammengestellt zu haben, die wie gewohnt in unsere fünf Schwerpunkte eingeordnet sind.

Im Schwerpunkt „Gesellschaft verstehen und verändern“ haben wir folgende neuen Bildungsurlaube geplant: der sechste Teil unserer Seminarreihe „Strukturwandel im Pott“ findet im nächsten Jahr in Herten statt. Folgende Seminare sind in diesem Schwerpunkt ebenfalls neu: „Weimar - zwischen Geist und Macht. Kristallisationspunkt wechselvoller deutsch-deutscher Geschichte“, „30 Jahre Wiedervereinigung - eine Reise in das Herz der alten Bundesrepublik“, „Stadt - Land- Essen. Ernährung, ihre Folgen für unser Klima und lebbar Alternativen“, „Höher, schneller, weiter! Der Wahn der Selbstoptimierung“, „30 Jahre Wiedervereinigung - deutsche Einheit oder Spaltung? Lebensrealitäten in Ostdeutschland damals und heute“, „Wie wollen wir uns in Zukunft fortbewegen? Mobilitätswende und Transformation der Autoindustrie“ und „200. Geburtstag von Friedrich Engels - Leben und Wirken in der internationalen Arbeiter*innenbewegung“. Die Themen „Gegen einfache Antworten. Argumentieren gegen Stammtischparolen“, „Vom Matrosenaufstand bis zum Kapp-Putsch: 100 Jahre Revolution in Deutschland“ und „Arbeitswelt im Wandel - Arbeitskampf im Wandel?“ werden wir in Kooperation mit unseren Kolleg*innen vom DGB-Bildungswerk Thüringen anbieten.

Im Bereich „Ökologie - es geht ums Überleben“ haben wir zwei neue Bildungsurlaube im Programm: „Naturpark Obere Donau - Ausgesummt Biene Maja?“ und „Die Insel Wangerooog im Spannungsfeld zwischen Nachhaltigkeit, Lebensqualität und Tourismus“.

Im Bereich „Kommunikation und Handeln“ können wir das Seminar „Wie ein Fels in der Brandung! In schwierigen Situationen schlauer kommunizieren und gelassener mit Konflikten umgehen“ neu im Programm anbieten.

Im Schwerpunkt „Kommunikation und Handeln“ können wir das Seminar „Wie ein Fels in der Brandung! In schwierigen Situationen schlauer kommunizieren und gelassener mit Konflikten umgehen“ neu im Programm anbieten.

Bei den Auslandsseminaren werden wir fünf neue Seminarangebote haben: „Solidarisches Leben und Wirtschaften auf Kreta“, „Das andere Mallorca - ökonomische und ökologische Alternativen“, Menschen mit Handicap in Norwegen - alles inklusiv?“, „Barcelona - Gewerkschaften, Kooperativen, geteilte Stadt“ und „Zehn Jahre finanzielle und soziale Not - wie geht es der griechischen Bevölkerung heute?“



DGB BILDUNGSWERK HESSEN E.V.

**Lernen.
Verändern.
Zukunft gestalten.**

Bildungsprogramm 2020



Außerdem haben wir zwei Seminare, die wir in den vergangenen beiden Jahren im Projekt „ausprobiert“ haben, jetzt in unser reguläres Bildungsprogramm übernommen: „Ruhestand - ab morgen habe ich Zeit! Stillstand oder Chance?“ und „Frankfurt mal ganz anders - Skyline, Umwelt und Natur“.

Darüber hinaus könnt ihr euch mit Erscheinen des Programms am 18.11..2019 auch schon für zwei Seminare im Frühjahr 2021 anmelden: „La Palma - nachhaltiger Tourismus statt Tourismusmassen“ und „Israel und Palästina im Spannungsfeld von Politik, Geschichte und Weltreligion - Der Nahostkonflikt vor unserer Haustür“.

Weiterhin möchten wir an dieser Stelle schon auf einen Tippfehler im neuen Bildungsprogramm hinweisen. In der Beschreibung des Bildungsurlaubs „Frankfurt mal ganz anders - Skyline, Umwelt und Natur“ auf Seite 28 des Bildungsprogramm beträgt der Teilnahmebeitrag für Nichtmitglieder nur 110 Euro ohne Übernachtung und Verpflegung.

Noch zwei organisatorische Hinweise:

Grundsätzlich sind zwei Anmeldungen pro Person und Jahr möglich. Ausnahme: Rentner*innen, Pensionäre und andere nicht berufstätige Personen, die nur einmal jährlich teilnehmen können.

Anmeldungen sind am einfachsten online über unsere Internetseite zu senden, sind aber auch mit dem Anmeldeformular, per Fax, E-Mail oder telefonisch möglich.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit unseren Bildungsurlaubsseminaren 2020 wieder euer Interesse wecken können und freuen uns über die zahlreichen Anmeldungen ab dem 18. November.

Die Informationen zu den zusätzlichen Bildungsurlaubsseminaren im Projekt „Demokratie braucht politische Bildung“ findet ihr auf der nächsten Seite.

Ankündigung eines weiteren zusätzlichen Bildungsurlaubs

„Frankfurt im Nationalsozialismus – Annäherungen über einen alternativen, antifaschistischen Stadtrundgang“

Anfang September 2020 in Frankfurt am Main in Kooperation mit dem DGB Frankfurt am Main

Wir möchten politische und geschichtlich Interessierten die Geschichte der Stadt Frankfurt am Main während des Nationalsozialismus näherbringen. Nicht durch Vorträge und Herumsitzen, sondern dadurch, dass wir gemeinsam Orte in der Stadt aufsuchen, an denen sich die Geschichte des Wegs in den Nationalsozialismus, der Vertreibung und Ermordung, aber auch der Gegenwehr und Widerstands zeigen lässt. Dem Ganzen soll eine Perspektive zugrunde liegen die nicht historisierend ist, sondern die Geschichte unserer Stadt danach befragt, was sie auch für politisches und gesellschaftliches Handeln heute bedeutet.

Neben der Vermittlung von Grundwissen über die Zeit des NS in Frankfurt, über sein Entstehen und seine Kontinuitäten im post-nazistischen Deutschland soll es darum gehen gemeinsam zu erlernen, wie wir andere durch die Stadt führen können. Eine intensive Auseinandersetzung mit Orten der Frankfurter NS-Geschichte spielt dabei ebenso eine Rolle, wie Fragen der Redetechnik vor Gruppen und der Vor- und Nachbereitung von alternativen Stadtrundgängen. Am Ende des Bildungsurlaubs werden wir einen gemeinsamen Stadtrundgang durchführen und auswerten, an dem jede*r zu Wort kommen soll und einzelne Stationen der anderen Vorstellen.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu diesem Bildungsurlaub bekommt ihr ab Anfang Dezember auf unserer Internetseite unter www.dgb-bildungswerk-hessen.de/Bildungsurlaub oder spätestens im nächsten Newsletter.



Zusätzliche Bildungsurlaubsseminare 2020 im Rahmen des Projekts „Demokratie braucht politische Bildung“

Auch 2020 führen wir mit Förderung des Hessischen Kultusministeriums unser Projekt im Rahmen des Hessischen Weiterbildungspakts weiter. Unter dem Titel „Demokratie braucht politische Bildung“ wollen wir im kommenden Jahr vier weitere neue Bildungsurlaubskonzepte erarbeiten, um damit neue Zielgruppen anzusprechen und mehr Teilnehmer_innen für unsere politischen Bildungsurlaubsseminare zu gewinnen. Darüber hinaus werden wir 2020 auch vier Bildungsurlaubsseminare aus diesem Jahr wiederholen, die im Rahmen des Projekts stattgefunden haben.

Hier die bisher geplanten Seminare, die ihr auch in unserem Bildungsprogramm auf den Seiten 77 bis 81 findet:

So funktioniert Deutschland – Nützliches Wissen und Tipps für den Alltag

Seminarnummer: WP01/2020

Zeit: 06.04. - 09.04.2020 Ort: Frankfurt (Main)

Die Teilnahme ist kostenfrei! Für Mittagessen und Getränke wird gesorgt.

Mieten – Ja was denn?

Berliner Wohnungsmarkt zwischen wirtschaftlichen Interessen und Widerstand

Seminarnummer: WP02/2020

Zeit: 06.07. - 10.07.2020 Ort: Berlin

Teilnahmebeitrag: 200 Euro (Ü/F) EZ-Zuschlag: 125 Euro

Von Storchennestern und Biberburgen -

unterwegs mit Familien im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe

Seminarnummer: WP03/2020

Zeit: 20.07. - 24.07.2020 Ort: Lenzen

Teilnahmebeitrag: 200 Euro (HP) EZ-Zuschlag: 60 Euro

Jugendliche: 100 Euro (HP) Kinder 6 bis 12 Jahre: 50 Euro (HP)

Umwelt und Natur erleben! Mit Familien durch das Rhein-Main-Gebiet

Seminarnummer: WP04/2020

Zeit: 05.10. - 09.10.2020 Ort: Frankfurt und Umgebung

Teilnahmebeitrag: 100 Euro Kinder/Jugendliche: 35 Euro

(Ohne Übernachtung und Verpflegung)

„Ich will kein Zuschauer mehr sein“ - Mut im Alltag, zivilcouragiert handeln

Seminarnummer: WP05/2020

Zeit: 02.11. - 06.11.2020 Ort: Bad Nauheim (Hessen)

Teilnahmebeitrag: 100 Euro (VP im EZ)





Darüber hinaus möchten wir an dieser Stelle ganz besonders auf einen Bildungsurlaub hinweisen, der bei Redaktionsschluss unseres Bildungsprogramms noch nicht feststand und daher auch nicht im Bildungsprogramm zu finden ist. Es handelt sich um ein inklusives Seminar für Menschen mit und ohne Einschränkungen in Kooperation mit der Lebenshilfe Frankfurt. Wir freuen uns sehr, erstmals einen solchen politischen Bildungsurlaub anbieten zu können und sind schon sehr gespannt darauf.

Stadt, Wald, Fluss Frankfurt als grüne Stadt erleben - barriere-frei

Frankfurt ist eine **grüne Stadt**.
Das heißt: es gibt **viel Natur** in der Stadt.
Viele Orte kennen wir.
Manchmal entdecken wir aber Orte, die eine
Überraschung sind.

An **drei Tagen** wollen wir diese Natur erleben.
Wir **besuchen**

- den Frankfurter Stadtwald
- den alten Flugplatz Bonames
- die Streu-Obst-Wiesen am Lohrberg

Wir lernen spannende Dinge über diese Orte.
Wir fragen:
Warum sind grüne Orte wichtig für die Stadt Frankfurt?

Seminarnummer: WP 06/2020
Zeit: 18.05. - 20.05.2020
Ort: Frankfurt am Main
Teilnahmebeitrag: 30 Euro

Seminarbeginn ist Montagmorgen 10.00 Uhr.

Lebenshilfe
Frankfurt Ambulante Dienste gründer

DGB BILDUNGSWERK HESSEN E.V.

Stadt, Wald, Fluss

Frankfurt
als grüne Stadt
erleben -
barriere-frei

18. Mai bis 20. Mai 2020
Frankfurt am Main

BILDUNGSURLAUB

Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen
im Rahmen des Weiterbildungspakts

Zu diesem und allen weiteren oben genannten Seminaren im Rahmen des Projekts „Demokratie braucht politische Bildung“ könnt ihr euch ebenfalls ab dem 18. November 2019 am einfachsten online über unsere Internetseite oder mit dem Anmeldeformular, per Fax, E-Mail oder telefonisch anmelden.

Kontakt

Projektleitung: Uli Wessely
Tel.: 069 273005-64

Sachbearbeitung: Susanne Döring
Tel.: 069 273005-63

E-Mail: wp-projekt@dgb-bildungswerk-hessen.de



SCAN ME



Gefördert aus Mitteln des Landes Hessen im Rahmen des Weiterbildungspakts



FRAGEN EINES LESENDEN ARBEITERS

Wer baute das siebentorige Theben?
In den Büchern stehen die Namen von Königen.
Haben die Könige die Felsbrocken herbeigeschleppt?
Und das mehrmals zerstörte Babylon,
Wer baute es so viele Male auf ? In welchen Häusern
Des goldstrahlenden Lima wohnten die Bauleute?
Wohin gingen an dem Abend, wo die chinesische Mauer fertig war,
Die Maurer? Das große Rom
Ist voll von Triumphbögen. Über wen
Triumphierten die Cäsaren? Hatte das vielbesungene Byzanz
Nur Paläste für seine Bewohner? Selbst in dem sagenhaften Atlantis
Brüllten doch in der Nacht, wo das Meer es verschlang,
Die Ersaufenden nach ihren Sklaven.
Der junge Alexander eroberte Indien.
Er allein?
Cäsar schlug die Gallier.
Hatte er nicht wenigstens einen Koch bei sich?
Philipp von Spanien weinte, als seine Flotte
Untergegangen war. Weinte sonst niemand?
Friedrich der Zweite siegte im Siebenjährigen Krieg. Wer
Siegte außer ihm?
Jede Seite ein Sieg.
Wer kochte den Siegeschmaus?
Alle zehn Jahre ein großer Mann.
Wer bezahlte die Spesen?

So viele Berichte,
So viele Fragen.

Wer kennt das berühmte Brecht Gedicht nicht, welches die Geschichtsschreibung kritisierte und die Arbeit und die Menschen dahinter in den Fokus rückt. Die Gewerkschaftsbewegung war in ihren Ursprüngen eine Bildungsbewegung, Emanzipation durch Wissen. In Deutschland können 4 Millionen Arbeitnehmer*innen nicht ausreichend Lesen und Schreiben diese sind von vielen Dingen ausgeschlossen.

Das DGB Projekt mento sensibilisiert und aktiviert Kolleg*innen, sich diesem Thema anzunehmen und bildet zu Mentor*innen aus, welche sich um diese Kolleg*innen kümmern, ihnen helfen und als Ansprechpartner*innen fungieren. Vom 10.-12.03. in Erfurt und vom 20.-22.08. in Mainz werden Ausbildungen zur Mentor*in angeboten, das Angebot ist offen für alle Interessierte und kostenfrei.

Mehr infos bei:

René Schindler

Regionalkoordination MENTO Hessen-Thüringen

Tel. 069 27 30 05 69

Mail: rene.schindler@ddgb-bildungswerk-hessen.de



Kurzmeldungen - Termine - interessante Neuigkeiten



In Kooperation mit dem Bildungshaus Bad Nauheim bieten wir ein spannendes Seminar an:

Demokratie, was sonst...?

vom 27. bis 29. Nov. 2019

Wir leben in Zeiten gesellschaftspolitischer Unruhe. Um in der Debatte um ein gelungenes Zusammenleben und in der Vermittlung demokratischer Grundwerte sicheren Tritt zu haben, ist es wichtig, sich mit der eigenen Staatsform kritisch auseinanderzusetzen: Welche Grundideen sind es, die das politische Konzept der repräsentativen Demokratie leiten? Welches Bild vom Menschen entwirft Demokratie? Welche Stärken und Schwächen besitzt sie? Welche Gestaltungsverantwortung kommt dabei den Bürgern/-innen zu? Und welches Verhältnis besteht zwischen Parteien und Wirtschaft?

Für solche und weitere Reflexionen möchte der Workshop Raum und inhaltliche Impulse geben. In der Auseinandersetzung mit konkreten Fallbeispielen werden der Austausch politischer Argumente sowie Toleranz bezüglich unterschiedlicher Anschauungen geübt.

In der Auseinandersetzung mit konkreten Fallbeispielen werden der Austausch politischer Argumente sowie Toleranz bezüglich unterschiedlicher Anschauungen geübt

- Verschiedene Demokratieformen und ihre Vor- und Nachteile
- Geschichtliche Hintergründe
- Das demokratische Menschenbild und die Verantwortung der Bürger*innen
- Mitbestimmungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
- Das Verhältnis zwischen Parteien, Wirtschaft und Bürgern*innen
- Reflexion von Fallbeispielen

Methoden:

Impulsvorträge, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch, Diskussion im Plenum, praktische Übungen

Dieses Angebot ist gefördert durch das Hessische Kultusministerium, wodurch wir Ihnen die Teilnahme inklusive Vollpension und Unterbringung im Einzelzimmer beinahe kostenfrei anbieten können.

[Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Termin: 27.11.2019 bis 29.11.2019

Ort: Bad Nauheim

Kosten: 60,00 €

(+ antl. MwSt.) einschl. Einzelzimmer, Vollpension, Lehrmittel und Seminargebühr

Dauer: 2,5 Tage (Beginn Mittwoch 10:00 Uhr)

Ihr Kontakt:

Sebastian Foltin

Tel.: +49 6032 948-751

Fax: +49 6032 948-117

E-Mail: s.foltin@bhbn.de



Reden wir über...

DER ZUKUNFTSDIALOG

Der Zukunftsdialog in Hessen-Thüringen Deutscher Gewerkschaftsbund startet Zukunftsdialog

Mit dem DGB-Zukunftsdialog starten der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften einen breiten gesellschaftlichen Dialog. Wir fragen, was die Menschen in Deutschland bewegt, sammeln ihre Antworten und entwickeln daraus Impulse für eine gerechtere Politik in Deutschland. In den kommenden Jahren lädt der DGB vor Ort in ganz Deutschland zu Hunderten Veranstaltungen ein. Online läuft die Debatte zum Zukunftsdialog unter www.redenwirueber.de.

Im Rahmen des DGB-Zukunftsdialogs wird der DGB in den kommenden Jahren mit den Menschen in Deutschland über die Themen sprechen, die ihnen unter den Nägeln brennen – vom angespannten Wohnungsmarkt über neue Arbeitszeitmodelle bis hin zu Verkehrskonzepten für die Zukunft. „Wir fragen die Menschen in Deutschland, was sie bewegt“, erklärt der DGB-Vorsitzende Reiner Hoffmann. „Wie stellen sie sich gute Arbeit und ein gutes Leben vor? Darüber wollen wir mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Die Gewerkschaften sind und bleiben gesellschaftspolitische Akteure – und echte Mitmach-Organisationen. Das machen wir mit dem Zukunftsdialog deutlich.“

Weitere Infos auf der Internetseite des DGB Hessen-Thüringen unter <https://hessen-thueringen.dgb.de>

Kontakt:

DGB Bildungswerk Hessen e.V.
Wilhelm-Leuschner-Straße 69 - 77
60329 Frankfurt

Tel.: 069 273005-61

E-Mail: info@dgb-bildungswerk-hessen.de

Internet: www.dgb-bildungswerk-hessen.de

Abmelden von diesem Newsletter unter:

https://www.dgb-bildungswerk-hessen.de/cms/front_content.php?idart=266

